

# Auf der Suche nach dem passenden dritten/vierten Fach!

Beitrag von „Piano“ vom 28. Mai 2014 13:41

Hallo 😊

Ich bin ganz neu im Forum und stelle mich deshalb erstmal vor! Ich heiße Janina und studiere in Baden-Württemberg für das Lehramt an Gymnasien. Mein 1. Hauptfach ist Chemie, mein 2. Hauptfach ist Naturwissenschaft und Technik. Chemie habe ich schon so gut wie abgeschlossen, da ich vorher einen Bachelor in Chemie gemacht hatte und mir fast alle nötigen Veranstaltungen angerechnet wurden. Nun bin ich auf der Suche nach einem passenden dritten (und eventuell auch vierten) Fach. Zur Auswahl stehen sehr viele verschiedene Fächer bzw. Kombinationen und ich würde mich freuen, wenn mir der ein oder andere ein paar Fragen beantworten könnte 😊

## Arabisch

Arabisch wird in Baden-Württemberg nicht regulär unterrichtet. Dementsprechend macht das nur in Kombination Sinn, oder? Großes Interesse an der Sprache und Kultur sind vorhanden.

## Arabisch und Islamische Religionslehre

Leider kann ich aktuell keine Informationen zur Islamischen Religionslehre an Gymnasien in Baden-Württemberg finden. Ist eine flächendeckende Einführung des Unterrichts denn geplant und ab wann? Zudem benötigt man eine Erlaubnis, als Lehrer tätig zu werden, wenn man nicht dem Islam angehört. Wie sicher bekommt man so eine Erlaubnis, wenn man mit dem Studium fertig ist? Großes Interesse an der Religion habe ich, seit ich zum ersten Mal in einer Moschee war.

## Biologie

Im 1. Fachsemester kann ich aufgrund meines Abitur-Durchschnitts von 2,6 nicht zugelassen. Ich könnte Biologie also erst parallel zum Referendariat studieren, wenn ich aus Naturwissenschaft und Technik ausreichend Module anrechnen lassen kann, um in ein höheres Fachsemester eingestuft zu werden. Zudem wird Biologie nicht gesucht. Biologie interessiert mich aber sehr, vor allem Genetik. In diesem Bereich habe ich auch meine Bachelor-Arbeit in Chemie geschrieben.

## Informatik

Wie hoch ist denn der Mathematik-Anteil wirklich? Mathematik ist nicht unbedingt mein Fall und für mich sieht das nach ziemlich viel aus. Aber die Berufsaussichten sind gut. Ich hätte auch schon ein paar Vorkenntnisse im Programmieren, da mein Vater beruflich in diesem Bereich tätig ist.

## **Ur- und frühgeschichtliche Archäologie**

Auch Ur- und frühgeschichtliche Archäologie gibt es in Baden-Württemberg nicht als Unterrichtsfach. Das macht dann nur Sinn in Kombination mit Geschichte, oder? Geschichte kommt für mich nicht in Frage, da ich mich überhaupt nicht für mittelalterliche und neuere Geschichte interessiere - dafür aber umso mehr für die alte Geschichte und Archäologie.

## **Griechisch-römische Archäologie**

Griechisch-römische Archäologie ist auch kein Unterrichtsfach. Das macht also auch nur Sinn in Kombination?

## **Griechisch-römische Archäologie und Latein**

Ich hatte Latein in der Schule von der 7. bis zur 11. Klasse und habe damit das Latinum abgeschlossen. Das Große Latinum habe ich ganz knapp nicht bestanden. Die Schule hat zweimal vergessen, mich anzumelden. Dementsprechend waren nach zwei Jahren nicht mehr ausreichend Kenntnisse da und leider dank Abitur-Prüfungen auch nicht genug Zeit, um viel zu lernen. Grundsätzlich habe ich schon Interesse an Latein, aber die Schule ist schon lange her. Reicht es, anhand des Schulbuchs noch einmal alles zu wiederholen und dann ins Studium zu starten? Außerdem gibt es ziemlich viele Module mit Bezeichnung "Literatur". Ich übersetze und verstehe Literatur gerne, allerdings mag ich Interpretationen etc., wie man sie in der Schule beispielsweise in Deutsch macht, überhaupt nicht. Was ist denn nun genau Inhalt dieser Module? Dazu kommt, dass ich ein Graecum machen müsste. Ich hatte noch nie mit Altgriechisch zu tun und weiß nicht, ob das für mich machbar ist. Was sagt ihr? Die Berufsaussichten locken natürlich schon...

## **Musikwissenschaft**

Schon seit meiner Kindheit mache ich Musik, hatte Musik auch als Neigungsfach in der Oberstufe und kenne mich allgemein sehr gut aus. Großes Interesse ist natürlich auch vorhanden. Musiklehrer werden immer mal wieder gesucht, allerdings dürfte ich nur bis Klasse 9 unterrichten.

## **Physik**

Wirkliches Interesse habe ich an Physik nicht. Allerdings ist der Mathematik-Anteil relativ gering. Die Berufsaussichten sind hervorragend und ich könnte sogar ein Stipendium bekommen. Andererseits wird Mathematik immer als Kombinationsfach empfohlen, das kommt für mich allerdings auf keinen Fall in Frage. Schafft man das Studium auch ohne Mathematik? Macht das überhaupt Sinn, wenn ich keine Begeisterung dafür entwickeln und an die Schüler weitergeben kann?

## **Sinologie/Chinese Studies**

China hat mich schon immer fasziniert und ich habe eine Zeit lang auch etwas mit Chinesisch studiert (war leider nicht das Richtige, lag aber an den anderen Inhalten), daher hätte ich Vorkenntnisse und könnte unter Umständen auch etwas anrechnen lassen. Chinesisch ist in Baden-Württemberg aktuell nur spät beginnende Fremdsprache, soweit ich das weiß. Ein Schulversuch als zweite Fremdsprache läuft gerade. Soll das nun eingeführt werden oder nicht

und wann? Ich könnte nur bis zur 9. Klasse unterrichten.

Für was würdet ihr euch entscheiden und warum? Danke schonmal für eure Antworten 😊